

PRESSEMITTEILUNG 2-08-2019

Fahrzeuggeschichte von 1899 bis 1999 im Schlosspark

Die Vielfalt des 15. Automobil-Concours d'Elegance Classic-Gala Schwetzingen umfasst wieder die wichtigsten Baujahre und ein Spektrum von kleinbürgerlich bis königlich. Bei den Kleinwagen gibt es auch wegen des Engagements namhafter Kleinwagen-Sammler internationale Automobile der Wirtschaftswunderzeit zu sehen, die in Deutschland teilweise noch nie gemeinsam in der Öffentlichkeit waren. Der Norsjö Shopper etwa ist fast ein verkleideter Einkaufswagen, während der Felber Autoroller mit nur 9 PS seine Insassen durch Flügeltüren zum Einstieg auffordert.

Doch mancher Kleinstwagen-Hersteller schaffte es, eine ernstzunehmende Autoproduktion einzurichten - wie etwa der bayrische Landmaschinen-erfinder Hans Glas, der es **vom Goggo-Roller zum „Glaserati“ 2600 V8 brachte:**

Der Glas-Club zeigt die Entwicklung der Isaria-Landmaschinen GmbH in Dingolfing zum angesehenen Automobilhersteller. Was anfangs der 50er Jahre mit dem Goggo-Roller begann und mit dem Kleinstauto Goggomobil ein Welterfolg wurde, gab Hans Glas die Mittel, auch größere Autos wie den Isar 600, die Reihe 1004 bis 1304 TS und schließlich mit dem Design von Frua auch die sportlichen Coupés 1300 und 1700GT samt zugehöriger Limousine zu bauen. Die Krönung des Programms war 1966 der V-Achtzylinder im schicken Coupé 2600 GT, den die Presse wegen seiner sportlichen Form bald als „Glaserati“ bezeichnete. Mit dem Verkauf an BMW endete 1968 die Geschichte des Hauses Glas - auf der Schlossterrasse vor dem Kopfbau zum Südflügel sind in Schwetzingen fast alle Modelle dieser Marke zu sehen.

Ähnlich und doch ganz anders in England:

Die Firma Reliant baute Dreiradfahrzeuge, die in England steuerfrei betrieben werden dürfen - das bekannteste ist der Kitten, den TV-Star Mister Bean in seinen Slapstick-Filmen fährt. Auf der anderen Seite entwickelte man einen Kunststoff-Sportwagen GTC, aus dem ein schneller Kombi entstand, der sogar von Princess Anne im Königshaus gefahren wird - bei Classic-Gala kann man ihn bewundern.

Herrschaftliches Kontrastprogramm

Die Nordhälfte der Schlossterrasse ist für drei ganz besondere „Staatskarossen“ reserviert: der nur ein Mal gebaute Bugatti Typ 46 „Petit Royale“ aus dem Jahr 1932 zeigt eine über den Chauffeuren offene Landauer-Karosserie, wie sie auch der neben ihm plazierte Rolls Royce Phantom 1 Landulet von 1928 aufweist. Dritter im Bunde ist ein viertüriges Staatscabriolet von Maybach aus dem Jahr 1939, das einen „halben Zeppelinmotor“ als Sechszylinder unter der Haube hat. Den Übergang zur Moderne repräsentiert der Mercedes 600, der 1963 mit fast 70.000.- DM so teuer war, dass die deutsche Bundesregierung diese Repräsentationswagen bis heute von Mercedes anmietet...

SCHWETZINGEN zum 15. Mal Zentrum der Autogesichte

Das eleganteste Freiluft-Museum der Automobilgeschichte, garniert mit ausgesuchten Accessoires, Mode, Automobilia, Zubehör und Literatur, dazu Live-Jazz mit den Strangers und einem Live-Jazz-Pianisten vor der Kunstaussstellung im Südflügel des Schlosses bilden vom 30. August bis 1. September 2019 wieder das unnachahmliche Ensemble von ASC-CLASSIC-GALA SCHWETZINGEN.

CLASSIC-GALA
SCHWETZINGEN
Int. Concours d'Elegance

30. Aug. - 1. Sept. 2019
www.classic-gala.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Wolfgang Gauf
Tel. +49 (0)176 31689676
Fax +49 (0)6031 965 9099
Email
w.gauf@classic-gala.de



Autoconsult Joh. Hübner
Gebr.-Lang-Str. 24
61169 Friedberg
Deutschland

Tel. +49 (0)6031 965 9090
Fax +49 (0)6031 965 9099

office@autoconsult.eu
www.autoconsult.eu

15. ASC-CLASSIC-GALA SCHWETZINGEN

Int. Concours d'Elegance Automobile 30. Aug.* - 1. Sept. 2019



Schon der Name Classic-Gala sagt, was diesen Concours d'Elegance von allen anderen Veranstaltungen dieser Art unterscheidet: er ist keine Autoschau, sondern ein einzigartiges gesellschaftliches Ereignis mit Architektur, Kultur, Stil, Geschichte und Technik zum familienfreundlichen Eintrittspreis.

Deshalb wird in 2019 auch der Gedanke der Modenschau neu aufgenommen: unterhalb des Hirschbrunnens entsteht ein Laufsteg, der von allen Seiten perfekt einsehbar ist und am Ende von einem exotischen US-Automobil begrenzt wird. Am Samstag um 15:45h und sonntags um 14 Uhr wird dort vom Modelabel Jam-Long mit einer abgestimmten Choreographie die Mode der 50er bis 70er Jahre präsentiert - mit Fashion, die man im Schlosspark auch kaufen kann!

BENTLEY - die Ehrenmarke von Classic-Gala Schwetzingen 2019

Das Ende des ersten Weltkrieges führte 1919 zu einer Vielzahl von Gründungen von Industrieunternehmen der Metallindustrie, zu denen neben Citroen (F) und Alvis (GB) vor allem Bentley im Londoner Stadtteil Cricklewood, wo Walter Owen Bentley vorher mit seinem Bruder unter dem Namen Bentley & Bentley einen Handel für den französischen Automobilhersteller DFP betrieben hatte. Bentley war leidenschaftlicher Rennfahrer und gewann einige Rennen. Außerdem verkauften die Bentley-Brüder zahlreiche Fahrzeuge mit eleganten Reisekarosserien, die in der Qualität mit Daimler oder Rolls-Royce vergleichbar waren und zum Begriff „gentlemens sportscars“ führten. Schon ab 1925 leitete der Financier Woolf Barnato das Unternehmen, das 1931 dann von Rolls Royce übernommen wurde. Ende des 20. Jahrhunderts wurde Bentley in die VW-Group integriert.

Classic-Gala Schwetzingen zeigt dank der Unterstützung von BENTLEY Mannheim und großer Hilfe des „The other Club“ für britische Luxuswagen die wichtigsten Meilensteine von Bentley:

- einen 3-Litre der Zeit vor 1930
- einen 6-Litre des Jahres 1929 im unrestaurierten Originalzustand;
- den 4,5-Litre LeMans-Sportwagen;
- die Derby-Versionen der 30er Jahre
- die eleganten 4 ¼-Litre;
- Bentley Mk VI und R-Types
- die Continental-Coupes und S-Typen
- die 60er, 70er und 80er Jahre und manche Sonderkarosserien.

Erste Sternfahrt zu ASC-Classic-Gala Schwetzingen

Rund 50 Teilnehmer verbinden ihr Wochenende im badischen Schlossgarten mit einer Sternfahrt, anlässlich der die klassischen Fahrzeuge mit einem Bordbuchblatt die Buchstabenfolge „ASC-CLASSIC-GALA-STERNFahrt“ in schlüssiger Folge abfahren und die gesuchten Buchstaben unterwegs irgendwie dokumentieren müssen - ein Reisespaß, der schon den Weg zum Ziel erklärt. Der ASC möchte damit Schwetzingen mit allen Bundesländern verbinden und das Kulturgutmobilität der einzelnen Regionen seinen Botschaftern der Sternfahrt mitgeben, die am Samstag bis 14 Uhr eintreffen wird. Zum Zeichen der Kooperation wird der Wortmarke CLASSIC-GALA SCHWETZINGEN seit 2018 an allen adäquaten Stellen das Signet des ASC vorangestellt. Der ASC wird auch in 2019 in einem separaten Segment des Schlossparks eine Vielzahl besonders alter Automobilraritäten präsentieren.

CLASSIC-GALA
SCHWETZINGEN
Int. Concours d'Elegance

30. Aug. - 1. Sept. 2019
www.classic-gala.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Wolfgang Gauf
Tel. +49 (0)176 31689676
Fax +49 (0)6031 965 9099
Email
w.gauf@classic-gala.de



Autoconsult Joh. Hübner
Gebr.-Lang-Str. 24
61169 Friedberg
Deutschland

Tel. +49 (0)6031 965 9090
Fax +49 (0)6031 965 9099

office@autoconsult.eu
www.autoconsult.eu

15. ASC-CLASSIC-GALA SCHWETZINGEN

Int. Concours d'Elegance Automobile 30. Aug.* - 1. Sept. 2019



Alpine Rennsportmeisterschaft

In der Frühzeit des Automobils waren Bergrennen die beste Möglichkeit, die Qualität der Technik und ihre Grenzen zu erproben. Deshalb entwickelten sich speziell in den Anrainerländern der Alpen schon bald nach der Erfindung des Automobils Bergrennstrecken, man fuhr um den Alpenpokal. Schon 1911 nannte Audi seinen ersten Tourenwagen „Alpensieger“, in den 30er Jahren kam der Triumph Dolomite und der Alvis Silver Eagle mit dem Silberadler, später der britische Sunbeam Alpine und als der französische Rennfahrer und Konstrukteur Jean Rédélé aus Dieppe zum ersten Mal den Alpenpreis gewann, nannte er ab 1955 seine Automobile Alpine Renault. Classic-Gala Schwetzingen zeigt dank der Unterstützung von drei Sammlern eine Alpine A 108 und mehrere A 110 Rennwagen mit Kunststoffkarosserien für Bergrennen, Rundstrecke und Rallye zum Vergleich mit der nun wieder erhältlichen Alpine A110 aus Aluminium.

Überschriften aus dem Ausstellungskatalog.

- drei verschiedene ALFA Romeo 6C 2500 Convertible, 1951
- Bentley 3-Litre Tourer 1926;
- Daimler DMG 400K 1925 Tourenwagen, dazu Rolls Royce und Bugatti „Petit Royale“;
- Citroen 5HP Tréfle Kleeblatt;
- DKW-Dreirad-Taxi mit dem Motor auf dem Vorderrad;
- FIAT 1100 Mille Miglia Areodinamica 1952 und FIAT 500 C Barchetta Balbo;
- Grade-Rennwagen des Malers „Hans Grade angekommen“ von 1922;
- Maybach SW 38 Schwingachs-Kabriolett 1939;
- Achtzylinder-Horch 853 mit Berliner Maßanzug
- ein Stanley Steamer von 1919 unter Dampf
- ein Uralt-VW-Käfer 1948, dazu ein VW-Prototyp Jagdwagen von 1966 und viele mehr...

Die Automobilgeschichte für den Wohnzimmerschrank

bietet der Präzisions-Modellauto-Hersteller CMC mit Concours-Fahrzeugen im Maßstab 1:18 - sie bieten einen derart überzeugenden Detailreichtum, dass man auch mehrere seiner Traumautos zu Hause parken kann. Die Garage im Miniaturformat gibt's mit dem „Rudiorama“ auf Wunsch samt Werkzeug und Ausstattung noch dazu und der Sammlermaßstab 1:18 macht es möglich, sich international noch weitere Pretiosen zu suchen. Das Modellangebot wird ergänzt durch Anbieter antiquarischer Modelle aller Maßstäbe, die es auch möglich machen, dass man das erste eigene Auto seines Lebens im Kleinformat wiederfinden kann.

Kunst-Vernissage am Samstag im Südflügel des Schlosses

Der unter dem Kürzel C.A.R. inzwischen weltbekannte Automobilillustrator und Künstler Curd Achim Reich überrascht in diesem Jahr am Samstag um 16:30 Uhr mit einer Vernissage im Kunstsaal des südlichen Schlossflügels, bei der er unter anderem auch seine Charity-Foto-Aktion „Enzo“ aus einer Zusammenstellung von Bildausschnitten präsentieren wird. Der Südflügel wird damit immer mehr zum Zentrum eigener Aktivitäten, die das Thema automobile Form- und Bildgestaltung in den Kontext zu Architektur und Garten stellen.

Zu den weiteren Künstlern gehören Fotograf und Bildgestalter Uli Bennert, der Automobildesigner Bernd Michalak mit seinen Foto-Bild-Arbeiten, der Maler Norbert Schweigert und „Fernlicht“ Andi Stephan.

CLASSIC-GALA
SCHWETZINGEN
Int. Concours d'Elegance

30. Aug. - 1. Sept. 2019
www.classic-gala.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Wolfgang Gauf
Tel. +49 (0)176 31689676
Fax +49 (0)6031 965 9099
Email
w.gauf@classic-gala.de



Autoconsult Joh. Hübner
Gebr.-Lang-Str. 24
61169 Friedberg
Deutschland

Tel. +49 (0)6031 965 9090
Fax +49 (0)6031 965 9099

office@autoconsult.eu
www.autoconsult.eu

15. ASC-CLASSIC-GALA SCHWETZINGEN

Int. Concours d'Elegance Automobile 30. Aug.* - 1. Sept. 2019



Markenclubs und Oldtimerfreunde laden ein

Schon seit langem gehören der Adler-Motorveteranen-Club, die Oldtimerfreunde Heidelberg und der Oldtimer-Stammtisch Brühl zu den attraktiven Ausstellern von Classic-Gala.

Die Rolls Royce- und Bentley-Freunde vom „The other Club“ organisieren eine attraktive Schau wichtiger Meilensteine der beiden britischen Marken und die Jaguar-Freunde-Süd-West organisieren ein Picknick in zeitgenössischer Kleidung, das dem südlichen Bereich des Schlosspark ein britisches Flair geben wird.

Schon verkündet ist das Engagement der Mercedes Benz IG mit der Sonderschau „60 Jahre Heckflosse“ und die Präsentation des Glas-Automobilclub International mit seiner Glas-Auto-Sonderschau aller Modelle, sowie das 60-jährige Jubiläum des amerikanischen Heckmotorautos Chevrolet Corvair.

Das alles erwartet die Besucher für den fairen Eintrittspreis von nur 6.- Euro für die staatlichen Schlösser und Gärten in Württemberg – ASC-Classic-Gala Schwetzingen will damit ganz bewusst auch Freunde von Architektur und Gartenkunst, der Kultur und alle Familien und Fans klassischer Automobile einladen, diese einzigartige Schau der Automobilgeschichte gemeinsam zu genießen.

Bei Fragen und Bedarf an Fotos wenden Sie sich bitte an
Johannes Th. Hübner autoconsult, Gebr.-Lang-Str. 24 in 61169 Friedberg,
Tel.: +49 (0)6031 965 90 -90, Fax: -99, mobil: +49 (0)152 246 123 11,
e-mail: office@autoconsult.eu - www.classic-gala.de

CLASSIC-GALA
SCHWETZINGEN
Int. Concours d'Elegance

30. Aug. - 1. Sept. 2019
www.classic-gala.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Wolfgang Gauf
Tel. +49 (0)176 31689676
Fax +49 (0)6031 965 9099
Email
w.gauf@classic-gala.de



Autoconsult Joh. Hübner
Gebr.-Lang-Str. 24
61169 Friedberg
Deutschland

Tel. +49 (0)6031 965 9090
Fax +49 (0)6031 965 9099

office@autoconsult.eu
www.autoconsult.eu